

PRESSEMITTEILUNG

DUBAI INVESTIERT WEITERE 230 MILLIARDEN US-DOLLAR IN EIGENE IMMOBILIEN

Alternative Capital Invest baut Marktführerschaft in Dubai aus; weiterhin hochinteressante Investments geboten

Gütersloh, 05. November 2007.

Kräne, Kräne und nochmals Kräne. Knapp 30.000 davon sollen alleine in Dubai stehen. Genau gezählt hat sie niemand.

Dubai zählt zweifellos zu den attraktivsten Wirtschaftsstandorten in der Welt. Und wer angenommen hat, dass der Bauboom am Persischen Golf und vor allem in Dubai zurückgehen würde, der wurde wieder einmal eines Besseren belehrt. In den kommenden zehn Jahren sind in Dubai Projekte im Gesamtwert von 310 Milliarden US-Dollar geplant oder befinden sich bereits im Bau – so der kürzlich veröffentlichte Dubai Real Estate Report 2007 des Middle East Economic Digest (MEED). Knapp 230 Milliarden US-Dollar werden allein im Immobilienbereich investiert.

Unter anderem durch die für Dubai so charakteristischen Bauvorhaben wie „Downtown Dubai“, „Business Bay“ und die drei „Palm Islands“ wächst der Immobilien- und Dienstleistungssektor in den vergangenen Jahren um durchschnittlich 25 Prozent - das Baugewerbe seit 2001 sogar jährlich rund 33 Prozent.

Robin Lohmann, Geschäftsführer der Alternative Capital Invest Real Estate in Dubai, sieht auch in Zukunft eine sehr positive Entwicklung für den Immobilienmarkt Dubais: „Neben den weiterhin ungebrochen sehr positiven wirtschaftlichen Rahmendaten der gesamten Region, die weiterhin geprägt sind durch attraktive Investorenanreize wie die beispielsweise geltende Steuerfreiheit für Unternehmen und Privatpersonen, ist den Regierenden in Dubai der Investorenschutz für nationale wie internationale Anleger sehr wichtig und wird konsequent umgesetzt.“

So schafft der erst kürzlich erlassene Paragraf 8 des Dubai-Immobiliengesetzes zusätzliche Investitionssicherheit für Investoren aus der ganzen Welt. Dem zufolge müssen zukünftig alle Immobilien-Projektentwickler in Dubai, ehe sie geplante oder in Bau befindliche Immobilien verkaufen oder Anzahlungen erhalten, entweder eine Bankbürgschaft hinterlegen oder alle Transaktionen über ein Treuhandkonto abwickeln.

Einer der größten deutschen Investoren im Immobilienmarkt von Dubai ist die Alternative Capital Invest aus Gütersloh. 5.000 Investoren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben bis dato fünf Immobilienprojekte mit dem notwendigem Eigenkapital ausgestattet. Die mehr als 30 Mitarbeiter der Alternative Capital Invest Real Estate in Dubai haben bereits den größten Teil der durch die verschiedenen Fondsgesellschaften teilfinanzierten Immobilienprojekte verkauft und dabei alleine in diesem Jahr mehr als 400 Millionen Euro umgesetzt. Die in Dubai tätige Tochtergesellschaft war zudem eine der ersten Immobilienunternehmen, die eine offizielle Zulassung erhielt. Alternative Capital Invest bietet damit die Grundlage für weitere interessante Projekte, die das Unternehmen in Kürze vorstellen wird und von denen Investoren in Deutschland, Österreich und der Schweiz weiterhin profitieren können.